

7 | Mai 2021

IKZ[®]

MAGAZIN FÜR GEBÄUDE- UND ENERGIETECHNIK

Medienpartner des ZVSHK und von SHK-Fachverbänden

HAUSTECHNIK

www.ikz.de



Die ideale Verbindung

KERMI

Badgestaltung

Seite 18

Wärmepumpen

Seite 30

Betriebsorganisation

Seite 46

www.kermi.de/entdecken

Fühl Dich wohl. Kermi.

liche Wirkung. Der beliebte Natur-Trend in Bereichen von Lifestyle und Wohnen lässt sich mit Serien wie „Lignatur“ aus der Kooperation von Keuco mit dem Holzmöbelspezialisten Team 7 im Bad aufgreifen. Auch Sanitärhersteller wie Duravit und Vitra setzen mit verschiedenen Möbelprogrammen auf die gemütliche Ausstrahlung von Holz.

Fast selbstverständlich, dass die Möbelprogramme ganz modular aufgebaut sind. Lackierungen von matten Pastelltönen bis zu Hochglanz greifen den Geschmack und Wohnstil der Besitzer auf. Elegantes Wohnen im übrigen Haus lässt sich dann beispielsweise mit sichtbar hochwertigen



Bild: Keuco

Traditionelle Holzverarbeitung und Wohnlichkeit verschmelzen in der „Edition Lignatur“ mit Waschtischdesign in Varicor oder in Keramik wie hier mit der integrierten Standarmatur. Die Kollektion umfasst zahlreiche Möbelvarianten und Lichtspiegel.

Möbel-Schmuckstücken im Bad harmonisch fortführen. Perfekt wird es auch in den Augen des Kunden, wenn Details wie die Oberflächenfarbe der Armaturen und hochwertige Accessoires wie schön geformte Haken und Seifenspender das Bild abrunden. Ein wichtiges Element des Wohlbefindens sind nicht zuletzt die Spiegelschränke, die mit LED und vernetzter Steuerung weiterentwickelt wurden. Bei



Bild: Hansgrohe

Gold-Optik setzt Highlights am Waschtisch, bei Duscharmaturen und an der Wanne. Besonders wirkungsvoll in Kombinationen mit Farbe oder Schwarz.

den Top-Modellen von Herstellern wie Villeroy & Boch und Keuco lässt sich das Licht per App auf die spontanen Bedürfnisse hinsichtlich Lichtfarbe und Stärke einstellen, in einigen Fällen ist sogar Sensortechnologie integriert. Für eine betonte klare Badgestaltung ist der Wandeinbau interessant. Die moderne, puristische Waschplatzarchitektur wird von einer Unterputz-Waschtischarmatur konsequent fortgesetzt.

Purismus und eine Prise Nostalgie: Industrial Style

Dunkle Metalltöne, Zitate der Industriegeschichte und Gebraucht-Look sind derzeit vielerorts im Trend, ob in Gaststätten, Geschäften, bis zu Hoteleinrichtungen. Und so wird der coole, maskuline Stil auch im Bad populär: Vor allem sind schwarze Armaturen und Metall-Farbtöne wie Bronze, Messing und Nickel zu nennen, bevorzugt in gebürsteter Oberfläche, ergänzt um Accessoires in derselben Farbskala. Designarmaturen erinnern an die Geschichte der Wasserführung mit Rohren, Muffen und „Vintage“-Griffen. Den klar reduzierten Look greifen streng geometrische Armaturen auf. Die Profile der Dusche und die Abdeckung der Rinnenentwässerung lassen sich darauf gut abstimmen. Einen wichtigen Beitrag zum Stil setzt al-



Bild: Duravit

Den reduziert-geometrischen Badstil interpretiert „Viu/XViu“ mit der Kombination aus einem filigranen Möbelwaschtisch und flach integrierter Keramik. Der betonte Akzent auf Metall, auch in Schwarz erhältlich, spricht nicht zuletzt Freunde des Loft-Stils an.

lein aufgrund ihrer optischen Präsenz die Duschfläche, ob in Stahl-Email und der passenden „Coordinated Color“ (Kaldewei) oder in Mineralguss (z. B. „Stonetto“ von Duravit, „Squaro Infinity“ von Villeroy & Boch oder Duschflächen von Kerami und HSK). Und immer häufiger sind schwarze Profile auch bei den Duschtrennungen zu finden: Sprossenrahmen wie bei Raumteilern aus alten Werkstätten



Bild: Greff

Der raue Industriestil verwirklicht sich in neuartigen Metalloberflächen, wie sie „Incanto“ mit dem rustikalen Finish „Gun metal“ am Waschtisch (und anderen Badanwendungen) einsetzt.